

Nochmals eine Tragödie der *D. nerii*-Raupen. Ein mir befreundeter Sammelfreund traf auf dem Lande bei Billerbeck i. Westf. ihm wohlbekannte Leute an, die mit der Umtopfung stattlicher Oleanderbäume beschäftigt waren. Auf der Erde lagen einige zertretene Raupen, denen man das „besondere Aussehen“ noch deutlich anzusehen vermochte. Auf seine Frage erklärten die guten Leute, sie wüßten nicht, was das „für Untüg“ wäre! Bei genauerem Nachsehen fand mein Freund in den Zweigen des Oleanders noch zwei unbeschädigte ausgewachsene Raupen, die er sorgfältig einschachtelte und mit nach Hause nahm. Hier verkrochen sie sich sofort zur Verpuppung. Selbstverständlich war die Freude groß, auch für mich; den einen der geschlüpften Falter sollte ich abgeben. Beide Puppen fanden aber während eines Umzuges auf irgendeine Weise einen unrühmlichen Tod. Unsere Hoffnung war dahin. Es heißt eben, besser aufgepaßt und sorgfältiger mit solch kostbarem, aber „zerbrechlichem“ Material umgehen!

H o h m a n n, Billerbeck i. Westf.

Vergessen Sie nicht, daß Ihr bester Berater in allen Zuchtfragen „Das Handbuch für den praktischen Entomologen“ ist. Erschienen im Verlag des Internationalen Entomologischen Verein E. V. Frankfurt a. M., Kettenhofweg 99. Eine Sammlung für den Züchter, geschöpft aus den Erfahrungen aller Entomologen.

## Beiträge zur Kenntnis der Noctuideneier.

Von Ing. E. Döring, Gremsdorf über Bunzlau.

### II. Eibesreibungen.

Fortsetzung.

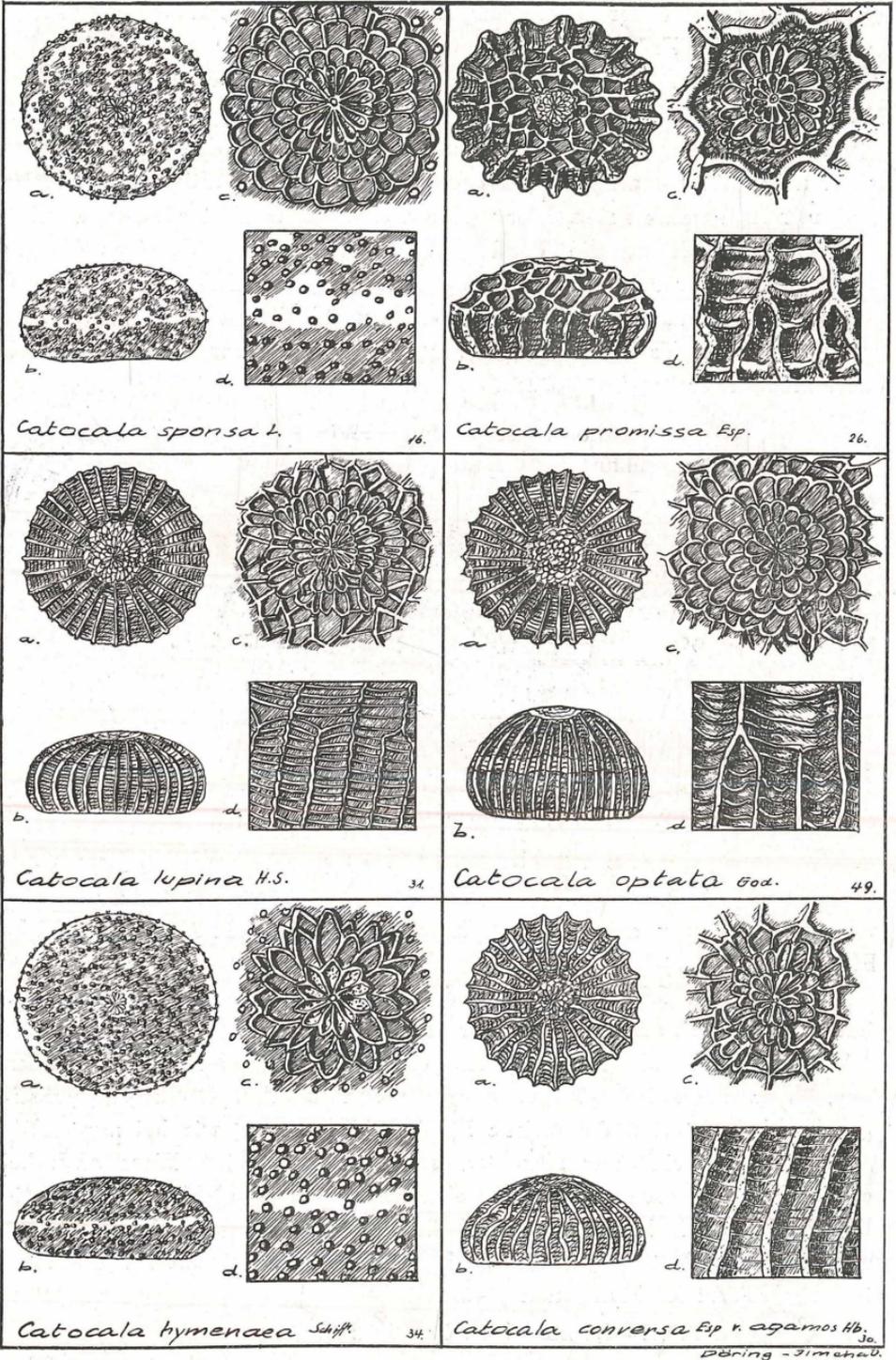
30. *conversa* Esp. v. *agamos* Hb. (6 Eier Vollrath-Reinfeld 5. 2. 35.) Tafel V. Fig. 3.

Draufsicht kreisrund, tief und scharf gebogter Umriß, Seitensicht halbkugelig. Die Farbe ist am Untersuchungstage rötlichgelb (Apfelsine) mit schmaler, weißer Binde in  $\frac{1}{4}$  Höhe, die auch ganz oder teilweise fehlen kann. Vier Eier hatten 28 Rp., je ein Ei 21 u. 26. Auf den kegelig-profiligen Rp. befindet sich die gleiche körnige Absonderung wie bei *nupta*. Die 25—30 Querrp. sind nur ahnungsweise angedeutet, bei 2 Eiern auch bei stärkster Vergrößerung kaum wahrnehmbar. Um die 6—13 blättrige Mrosette liegt nochmals ein Kranz schmaler Blätter, daran anschließend 1—2 Reihen unregelmäßigen Netzwerkes. Der flachgemuldete Eibd. mit netzartiger Struktur. Die Eihaut ist körnig und gerunzelt.

d = 0,9—1,1 mm, h = 0,5—0,6 mm.

Fortsetzung folgt.

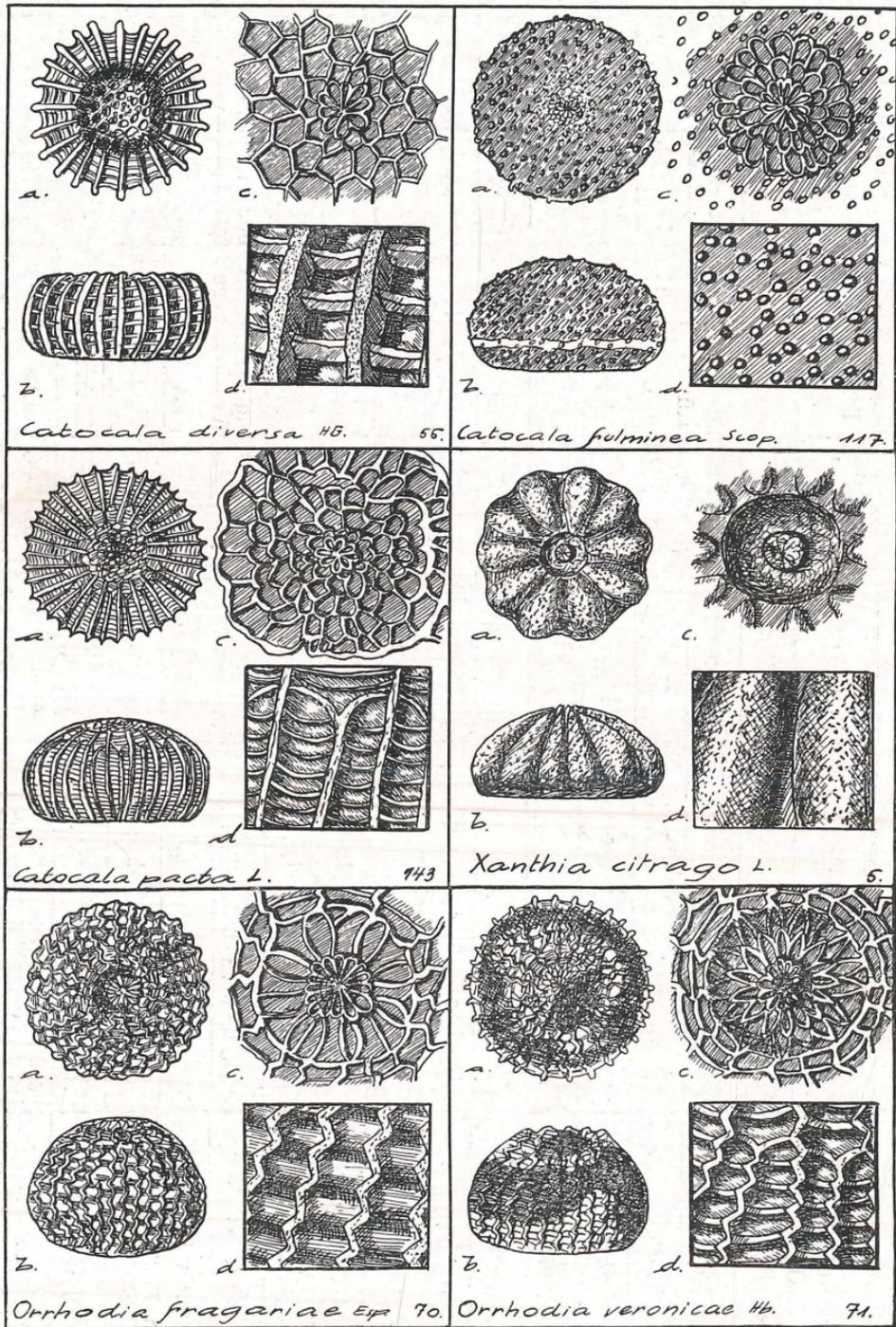
Tafel V.



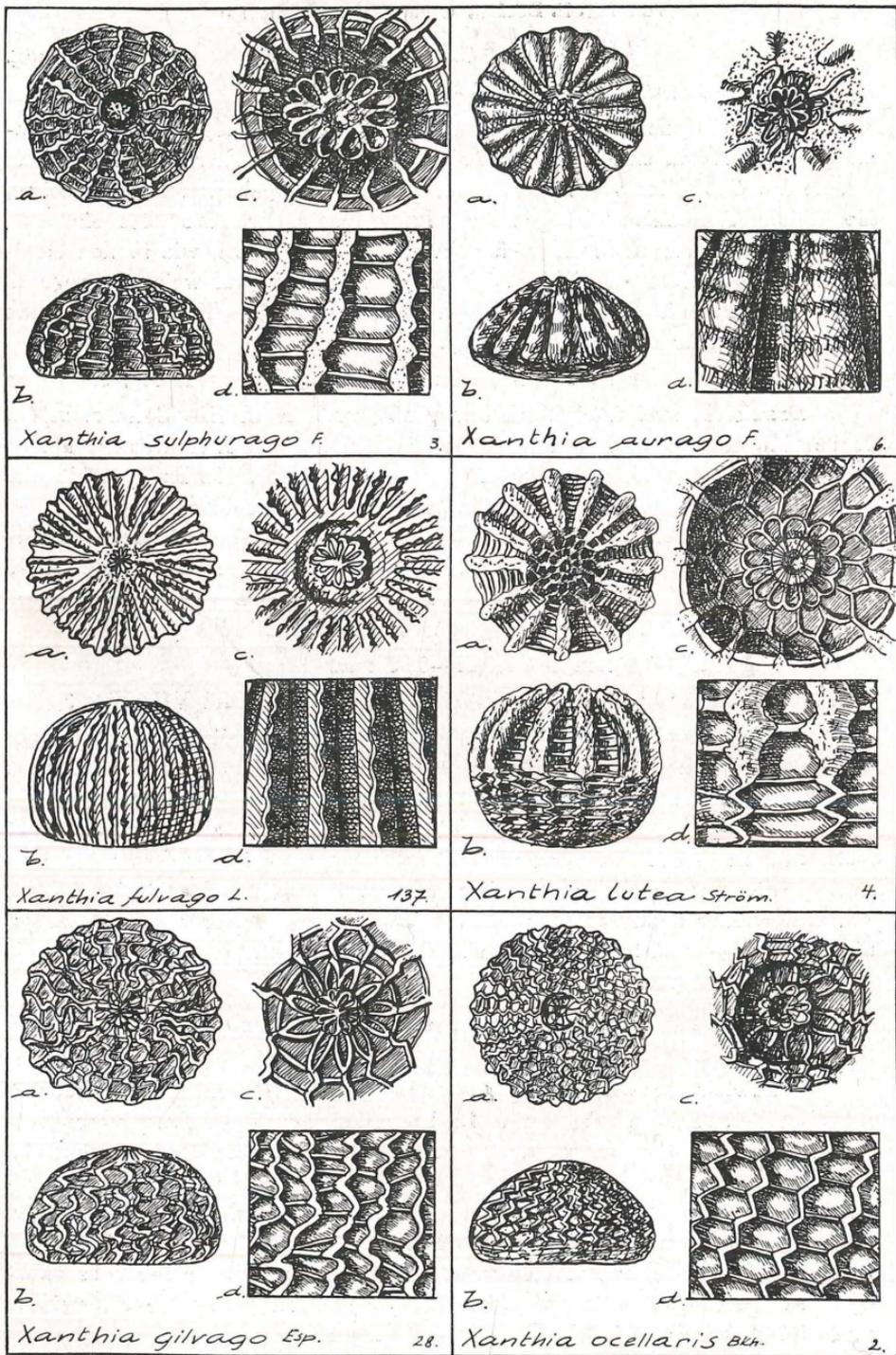
Gattungstabelle *Catocala*.

Art und Autor	Eifarbe	Draufsicht	Seitensicht	Rippen pen	Quer- rippen	Rippen- profil	M <sup>s</sup> Rosette	M <sup>s</sup> zone	d in mm	h in mm			
41. <i>dilecta</i> Hb.	hellrotbraun, weißgelbe Flecken und Tupfel	kreisrund	elliptisch	Gesetzmäßig an- geordnete Kugel- den Struktur.	25—30	über halbkugelig	10—14	2—5 Bogenkreise	1.6—1.7	1—1.1			
16. <i>sponsa</i> L.	lunkelbraun, hellgraue Flecken, weiße Binde	kreisrund	elliptisch				32—38	40—50	flach- kegelig	14—16	3 dto.	1.3—1.4	0.6—0.7
34. <i>hymenaea</i> Schiff.	lunkelrotbraun, weiß- grüne Mzone u. Binde	elliptisch	flach elliptisch				37	40 u. mehr	hoch- kegelig	11	1—3 dto. a=0.8 b=0.65	1.0—1.1	0.3
117. <i>fulminea</i> Scop.	dunkelrot bis schwarz- braun, weißliche Binde	kreisrund	elliptisch				40—47	60	flach- kegelig	11—12	2 dto.	1.0—1.1	0.5—0.65
25. <i>fraxini</i> L.	hellrötlich, karmintrot, Binde m. weißl. Flecken	kreisrund	über halbkugelig				46—50	20	flach- rundlich	12	4 dto.	1.0—1.3	0.75—0.9
13. <i>elocata</i> Esp.	dunkelgraurötlich, Purpur- band m. wgl. Fleck, Bind.	kreisrund	halbkugelig	35—35	30	flach- kegelig	9	2—3 dto.	0.9—1.2	0.6—0.7			
19. <i>nupta</i> L.	hellweißgrau, mit zwei purpurroten Binden	unregelmäßig kreisrund	etwa halbkugelig	36—39	42—48	kegelig	11—12	3 dto.	0.9—1.0	0.5—0.7			
20. <i>electa</i> Bkh.	graugrün, zwei purpurrote Binden	unregelmäßig kreisrund	über halbkugelig	40—47	60	flach- kegelig	7—12	4—5 dto.	0.9—1.1	0.6—0.7			
24. <i>puerpera</i> Giorne	stobgelb	kreisrund	über halbkugelig	46—50	20	flach- rundlich	5—8	3 dto.	0.9—1.0	0.6—0.7			
31. <i>lupina</i> H.S.	hellblaugrau, graugüne Mzone und Binde	kreisrund	halbkugelig	35—35	30	flach- kegelig	12	3 dto.	0.9	0.5—0.6			
49. <i>optata</i> God.	rotgrau, mit hellgrauer Mzone Binde und Eibd.	etwa kreisrund	fast drei- viertelkugelig	36—39	42—48	kegelig	12	3 dto.	0.95—1.05	0.65—0.7			
143. <i>pacta</i> L.	rotbraun	etwa kreisrund	elliptisch	36	34—37	spitz- kegelig	8	5 dto.	1.0—1.1	0.65—0.7			
30. <i>conversa</i> Hb.	rötlichgelb, weiße Binde	kreisrund	halbkugelig	26—28	25—30	kegelig	6—13	1 dto.	0.9—1.1	0.5—0.6			
26. <i>promissa</i> Esp.	lunkelgrau, seit. rötlich-gr. M. u. Eibd. sd. graugrün	elliptisch	etwa elliptisch	17—19	5—6	hochrund	11—14	1—2 dto	1=0.8 b=0.65	0.6—0.7			
55. <i>diversa</i> H. G.	Eidottergelb mit weißen Rp., grünweißer Mzone	teils elliptisch teils kreisrund	stark abgeflacht elliptisch	24—26	6—8	vierkantig	9—10	6 Reihen Netzwerk	0.9	0.4			

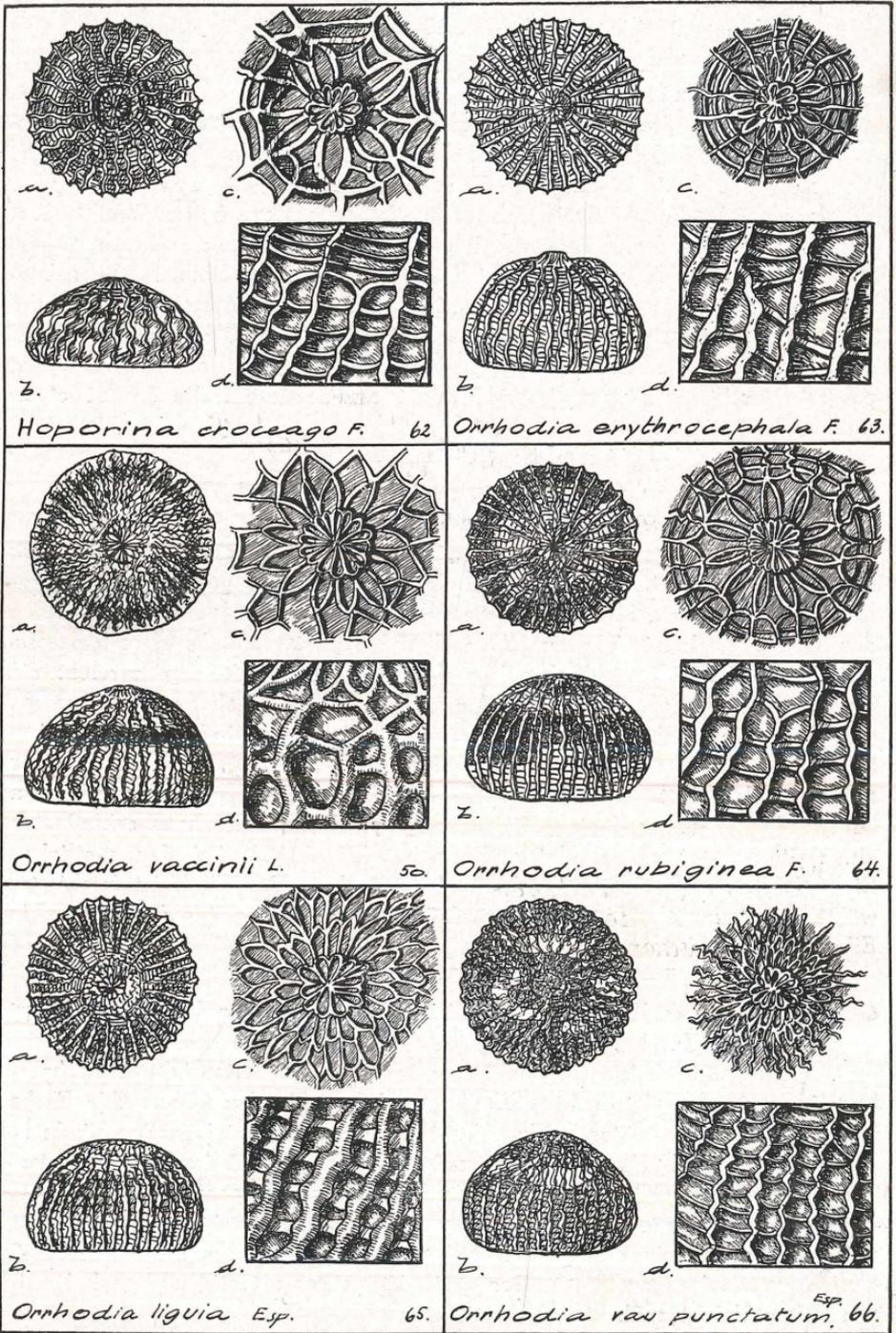
Tafel VI.



Tafel VII.



Tafel VIII.



*Hoporina croceago* F. 62

*Orrhodia erythrocephala* F. 63.

*Orrhodia vaccirii* L. 50

*Orrhodia rubiginea* F. 64.

*Orrhodia liguia* Esp. 65.

*Orrhodia rai punctatum*, 66.

Döring - Finsenav.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1936/37

Band/Volume: [50](#)

Autor(en)/Author(s): Döring E.

Artikel/Article: [Beiträge zur Kenntnis der Noctuideneier.  
Fortsetzung. 47-48](#)